

MITTEILUNG

Bei einer Unterredung im Februar 1911 stellten die Unterzeichneten fest, daß ihre beiden Verlage eine und dieselbe Ausgabe von Giovanni Boccaccio „DECAMERONE“ planten und zwar beide mit den Kupfern von Gravelot der *fünfbändigen Ausgabe von 1757*, eines der schönsten Werke, das die Buchkunst des XVIII. Jahrhunderts hervorgebracht hat. — Um eine das Publikum, den Buchhandel und die Verlagsfirmen selbst gleichermaßen schädigende Konkurrenz zu vermeiden, haben wir daher uns zu dieser Ausgabe vereinigt, und zu diesem Zwecke eine gemeinsame Firma

GEORG MÜLLER u. HANS VON WEBER

mit dem Sitze in Leipzig, Hospitalstraße 10 bei Herrn F. Volckmar gegründet, die sich ausschließlich mit dem Vertrieb des fünfbandigen Boccaccio beschäftigen wird. — Um Mißverständnisse und Buchungsirrunge zu vermeiden, erklären wir ausdrücklich, daß *weder der Verlag Georg Müller noch der Hyperion-Verlag Hans von Weber*, beide in München, *Bestellungen auf den BOCCACCIO annehmen.*

Es ist also der gemeinsamen Firma

ein eigenes Konto „Müller und Weber“

zu eröffnen. Hochachtungsvoll

GEORG MÜLLER

HANS VON WEBER

LEIPZIG UND MÜNCHEN, FRÜHJAHR 1912

